

BayWa

EBIT stieg um 9,3 Prozent

Umsatz übertraf erstmals die Marke von 17 Mrd. Euro

Die BayWa AG hat das Geschäftsjahr 2019 mit einer deutlichen Ergebnisverbesserung abgeschlossen. Wie das Unternehmen mitteilte, stieg das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 9,3 % auf 188,4 Mio. Euro. Der Umsatz übertraf erstmals die Marke von 17 Mrd. Euro und kletterte im Vorjahresvergleich um 3,8 % auf rund 17,3 Mrd. Euro.

Trotz schwieriger Bedingungen für das Agrargeschäft, wie dem Handelsstreit zwischen den USA und China oder trockenheitsbedingten Einflüssen auf nationaler Ebene, seien die Ziele für 2019 erreicht worden, erklärte die BayWa. Laut dem Vorstandsvorsitzenden des Unternehmens, Prof. Klaus Josef Lutz, hat dazu erneut die „sehr gute Performance“ des Geschäftsfelds Regenerative Energien beigetragen. „Das unterstreicht einmal mehr die Bedeutung der diversifizierten Aufstellung“, erklärte Lutz.

Nach seinen Angaben wird der Vorstand dem Aufsichtsrat des Unternehmens für 2019 eine Erhöhung der Dividende um 0,05 Euro auf dann 0,95 Euro pro Aktie vorschlagen. Die ausführlichen Zahlen wird die BayWa mit ihrer Bilanz am 26. März vorstellen.